



### **„Rudi“ Rudolf Friedrich Tannert (1940–2021)**

Am 21. Oktober 2021 verstarb, nach einem wenige Wochen vorher trotz aller Widrigkeiten gut überstandenen zweiwöchigen Krankenhausaufhalt, völlig überraschend unserer überaus geschätzter Vereinskollege Rudi Tannert auf dem Heimweg von einem Vereinstreffen (Kreis Nürnberger Entomologen), durch plötzliches Herzversagen.

Rudi wurde am 22. August 1940 in Teschen (Oberschlesien) geboren. Durch die Kriegswirren verbrachte er einige Jahre seiner Jugend bei Ratzeburg. 1956 zog die Familie nach Nürnberg. Rudi machte seinen Schulabschluss und absolvierte eine kaufmännische Lehre. Während der Ausbildungszeit lernte er seine spätere Ehefrau Helga kennen. Nach der Ausbildung wechselte er zu einer Wohnungsbaugesellschaft und arbeitete dort bis zu seinem Ruhestand im Jahr 2000. Als Leiter des Standorts Nürnberg beendete er hier seine berufliche Tätigkeit.

Rudi Tannert war ein über die bayerischen Grenzen hinaus anerkannter Entomologe der seit mehreren Jahrzehnten als ausgezeichnete Kenner der mitteleuropäischen Lepidopteren galt. Auch bestand („für einen nicht beruflichen Entomologen“) ein sehr fundiertes Wissen über die Mikrolepidopteren, welches er sich unter anderem durch die Unterstützung seines langjährigen Freundes und ehemaligen Vereinskollegen Herbert Pröse† angeeignet hatte. Für viele seiner Wegbegleiter wie auch für die bayerische Entomologie ist dies ein sowohl fachlicher als auch persönlich schmerzlicher Verlust. Seine außergewöhnliche Schaffenskraft und die nie nachlassende Begeisterungsfähigkeit für sein Hobby haben viele die mit ihm in näheren Kontakt standen, und diese Leidenschaft teilten, immer wieder begeistert und motiviert.

Besonders angetan hatte es ihn auch die Zucht von heimischen aber auch exotischen Insekten, hier meist Schmetterlingen, gelegentlich auch Gespenstschrecken wie z. B. Wandelnde Blätter oder manchmal auch Blatthornkäfer. Dabei bewies er große Geschicklichkeit auch bei besonders schwierig zu züchteten Arten. Seine dadurch gewonnenen Zuchterfahrungen und Kenntnisse teilte er gerne mit seinem großen Bekannntenkreis, und bedachte seine Bekannten und Vereinskollegen auch immer großzügig mit Lebendmaterial aus vielen seiner Nachzuchten.

Seine Leidenschaft für die Entomologie war im Nachhinein betrachtet eigentlich mehr Berufung als ein Hobby. Dies zeigte sich unter anderem durch sein Mitwirken in vielen Vereinen, in denen er Mitglied war und soweit es ihm die Zeit gestattet hatte auch immer gerne persönlich präsent war.

Er war vom ersten Tag an Gründungsmitglied der Arbeitsgemeinschaft bayerischer Entomologen ABE e. V. (damals ANE), welche sich nach dem Aufruf von Hermann HACKER am 6. November 1982 gegründet wurde. Durch sein ausgeprägtes Organisationstalent, was auch bei seinem früheren Arbeitgeber einer

Wohnungsbaugesellschaft sehr geschätzt wurde, sorgte er als Kassier von 11.2.1995 bis 26.4.2004 für ein schnell anwachsendes Vereinskonto als Grundlage, welches dem Verein noch heute ein sorgenfreies Gestalten der Vereinsarbeit ermöglicht.

Bewundernswert ist dieser Einsatz im Besonderen da er trotz zahlreicher Kartierungen im In- und Ausland nebst Veröffentlichungen immer mit vollem Engagement in mehreren Vereinen geleistet wurde.

Durch seinen ausgeprägten Gerechtigkeitssinn scheute er vor niemand ein offenes und deutliches Wort, welches immer den gemeinschaftlichen Vereinszielen und der Menschlichkeit verpflichtet war.

Rudi Tannert war immer gerne bereit vielen seiner Bekannten und Vereinskollegen bei Bestimmungen („auch in größerem Ausmaß“) mit seiner ausgezeichneten Artenkenntnis zur Seite zu stehen. Das Interesse bestand nicht nur für die Lepidopterologie, sondern auch für viele andere Ordnungen der Insekten wie aus seinen zahlreichen Veröffentlichungen zu entnehmen ist. Er pflegte viele Kontakte zu anerkannten Experten, die ihm bei der Bestimmung anderer Insektenordnungen unterstützten, um eine möglichst exakte und allumfassende Erstellung der Fauna für ein bestimmtes Untersuchungsgebiet erstellen zu können welches teilweise über ein Jahrzehnt hinweg von ihm untersucht wurden. Mit seiner Fachkompetenz war er zudem immer ein gefragter Ansprechpartner für Naturschutz-Fachbehörden und Planungsbüros.

Durch zahlreiche Exkursionen und Kartierungsprojekte im Inland erlangte er so ein umfangreiches Fachwissen. Als Mitarbeiter an „Roten Listen“ (RL der gefährdeten Kleinschmetterlinge Bayern, RL gefährdeter Nachtfalter Bayern) ließ er dieses mit einfließen. Seine Ergebnisse stellte er auch für Fachbücher wie z. B. dem „Tagfalteratlas in Bayern“ bereitwillig zur Verfügung. Er war auch Unterstützer der Zoologischen Staatssammlung München (ZSM), die er mit zahlreichem Material für das Projekt DNA-Barcoding versorgte.

Viele seiner Exkursionen in den vergangenen 20 Jahren führten ihn nach Pfunds in Nordtirol. Er berichtete von der freundlichen und umfassenden Unterstützung bei seinen Exkursionen, welche er durch die österreichischen Fachkollegen erfahren durfte. Sein uns persönlich mitgeteilter Wunsch war es immer, dass ein Großteil seiner Sammlung nach seinem Ableben an das Landesmuseum Tirol gehen solle. Seine große Sammlung an Präparaten und Fachliteratur soll somit in seinem Sinne erhalten bleiben.

Mit Rudi Tannert hat uns eine Persönlichkeit verlassen, die in entomologischer wie in menschlicher Hinsicht besonders durch seine offene und ehrliche Art und seinem ausgeprägtem Gerechtigkeitssinn immer ein Vorbild war und bleiben wird.

Georg Wolfrum u. Julian Bittermann  
Nürnberg/Bindlach, den 9. Januar 2022

#### Publikationen von und mit Rudi Tannert (in chronologischer Reihenfolge)

- TANNERT, R. (1981): Aus den entomologischen Vereinen. – Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins **6** (1): 86–87.
- TANNERT, R. (1983): Feststellungen zur Macrolepidopterenfauna Nürnberg Süd-Ost - Langwasser, Fischbach, Brunn. – *Atalanta* **14** (2): 146–157.
- TANNERT, R. (1992): Eine ungewöhnliche Zucht von *Aporophyla nigra* (Haworth, 1809) (Lep., Noctuidae). – *Galathea*, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **8**(2): 61–62.
- TANNERT, R. (1994): Erhebungen zur Schmetterlingsfauna 1988 bis 1990 (Lepidoptera). Kalkhochplateau und exponierte Trockenrasenhänge westlich Aschfeld/Unterfranken. – *Galathea*, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **10** (3): 107–120.
- TANNERT, R. (1998): Anmerkungen zu den Arten *Euxoa tritici* (Linnaeus 1761) und *Euxoa crypta* (Dadd 1927), nebst Randnotizen zu *Euxoa vitta* (Esper 1789) und *Euxoa obelisca* (Denis & Schiffermüller 1775) (Lep., Noctuidae). – *Galathea*, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **14** (4): 134–140.
- TANNERT, R. & R. RUPPRECHT (2000): Erfassung der Insektenfauna im Nürnberger Reichswald bei Fischbach-Brunn von 1978 bis 1999 - insbesondere Macro-, Microlepidoptera und Coleoptera. – *Galathea*, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **16** (3): 75–108.

- TANNERT, R. (2001): Erfassung der Insektenfauna im Nürnberger Reichswald bei Fischbach-Brunn von 1978 bis 1999. Ergänzungsbeitrag mit Beobachtungen im Jahr 2000. – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **17** (2): 95.
- VETTER, F. & G. BRENNER unter Mitarbeit von R. TANNERT (2002): Nachweis nachtaktiver Schmetterlinge aus dem Bereich Nürnberg Reichswald - Buchenbühl mit einem Kommentar zu bemerkenswerten Arten (Untersuchungen des Kreises Nürnberger Entomologen e. V.). – Galathea **18** (1): 3–19.
- TANNERT, R. F. (2002): Erfassung der Insektenfauna im Nürnberger Reichswald bei Fischbach-Brunn von 1978 bis 1999. 2. Ergänzung. – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **18** (2): 67–68.
- TANNERT, R. F. (2003): Erfassung der Insektenfauna im Nürnberger Reichswald bei Fischbach - Brunn 2002 und 2003. 3. Nachtrag. – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **19** (4): 137–151.
- BRENNER, G., TANNERT, R. & F. VETTER (2004): Erfassung der Insektenfauna im Nürnberger Reichswald. Gastrasse zwischen Buchenbühl und Autobahn A3 von 1995–2003. – Galathea **20** (1): 25–66.
- TANNERT, R. F. (2004): Berichtigung zu: Erfassung der Insektenfauna im Nürnberger Reichswald bei Fischbach-Brunn 2002 und 2003. – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **20** (1): 67.
- TANNERT, R. F. & K. VON DER DUNK (2004): Erfassung der Insektenfauna im jetzigen NSG „Tennenloher Forst“ östlich Tennenlohe bei Erlangen/Mittelfranken (früherer US-Standort-Übungsplatz Tennenlohe, TK 25, Nr. 6432). – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **20** (3): 125–147.
- TANNERT, R. F. & K. VON DER DUNK (2004): Erfassung der Insektenfauna im jetzigen NSG „Tennenloher Forst“ östlich Tennenlohe bei Erlangen/Mittelfranken (früherer US-Standort-Übungsplatz Tennenlohe, TK 25, Nr. 6432). Teil 2: Lepidoptera, Kommentare und Diskussion der Ergebnisse. – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **20** (4): 153–206.
- TANNERT, R. F. (2007): Erfassung der Insektenfauna im Nürnberger Reichswald bei Fischbach und Brunn 2004–2006. 4. Nachtrag. – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **23** (1): 9–24.
- TANNERT, R. F. (2007): Erfassung der Insektenfauna im Nürnberger Reichswald an der Gastrasse zwischen Buchenbühl und Autobahn A 3 in den Jahren 2004–2006. 1. Nachtrag. – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **23** (2): 45–47.
- TANNERT, R. (2007): Ein Halbseiten-Gynander von *Trabala vishnou* (Lefébvre, 1827) (Lepidoptera: Lasiocampidae). – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **23** (3): 117–120.
- TANNERT, R. (2007): *Mythimna riparia* (Rambur, 1829) ein Erstnachweis für Deutschland? (Lepidoptera, Noctuidae). – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **23** (4): 149–152.
- TANNERT, R. F. & K. VON DER DUNK (2008): Erfassung der Insektenfauna westl. von Weißenbrunn und Ernhofen/Mft. im Bereich der Waldabteilung Wolfsgrube und angrenzenden Lebensräumen mit Hochspannungs-Trasse, Pappelbestand, früheren Sandgruben, Hochstaudengesellschaften incl. NSG „Flechten-Kiefernwälder südlich Leinburg“ in den Jahren 2000 bis 2007. – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **24** (4): 157–223.
- TANNERT, R. F. (2009): *Acronicta euphorbiae* ([Den. & Schiff.], 1775). Beobachtung, Kenntnisstand und Zucht (Insecta: Lepidoptera, Noctuidae). – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **25** (1): 31–36.
- TANNERT, R. (2009): Gewidmet meinem Freund Herbert Präse 1933–2009. – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **25** (1): 37–39.
- BOLZ, R. & R. TANNERT (2009): *Eilema caniola* (HÜBNER, [1808]) (Weißgraues Flechtenbärchen) in Nordbayern: Umstände, mögliche Ursachen und Bedeutung für die Landesfauna dieses Erstfundes (Lepidoptera, Arctiidae, Lithosiinae). – Nachrichten des entomologischen Vereins Apollo, N.F. **30** (1/2): 19–21.
- VON DER DUNK, K., KÖSTLER, W., TANNERT, R. & L. WELTNER (2011): Erfassung der Insektenfauna der Nürnberger Kaiserburg für das Projekt „Lebensraum Burg“ im Rahmen der Umsetzung der Bayerischen Biodiversitätsstrategie. – Galathea **27** (3): 93–140.

- VON DER DUNK, K. (2012) (mit Unterstützung von W. KÖSTLER, R. TANNERT und Fortsetzung der Erfassung der Insektenfauna für das Projekt „Lebensraum Burg“ rings um die Nürnberger Kaiserburg. – Galathea **28**: 53–71 (+7).
- TANNERT, R. (2013): Erfassung der Insekten- und Spinnenfauna westlich von Weissenbrunn/Mfr. und Ernhofen/Mfr. im Bereich der Waldabteilung Wolfsgrube und angrenzenden Lebensräumen mit Hochspannungs-Trasse, Pappelbestand, früheren Sandgruben, Hochstaudengesellschaften incl. NSG „Flechten-Kiefernwälder südl. Leinburg“ - TK 25, Nr. 6534. 1. Nachtrag aus den Jahren 2008 bis 2012. – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **29**: 23–41.
- TANNERT, R. F. & R. BOLZ (2013): Aktuelle Wiederfunde von *Phiaris metallicana* (Hübner, 1799) in Bayern (Insecta, Lepidoptera, Tortricidae). – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **29**: 111–114.
- TANNERT, R. & G. WOLFRUM (2013): *Chrysodeixis chalcites* (Esper, 1789) im NSG Tennenloher Forst bei Erlangen/Mfr. (Insecta: Lepidoptera: Noctuidae). – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **29**: 115–117.
- VON DER DUNK, K. (2014) unter Mithilfe von R. TANNERT, W. KÖSTLER, L. WELTNER, G. WOLFRUM): Untersuchungen zur entomologischen Vielfalt in der Brucker Lache, einem seit über 50 Jahren geschützten besonderen Lebensraum in unmittelbarer Nähe zur Großstadt Erlangen. – Galathea **30**: 5–48.
- TANNERT, R. (2014): *Callopietria juvenina* (Stoll, 1782) (Insecta: Lepidoptera: Noctuidae). Wieder ein bemerkenswerter Fund im NSG Tennenloher Forst bei Erlangen/Mfr. – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **30**: 62–64.
- VON DER DUNK, K. & R. TANNERT (2016): Fortsetzung der entomologischen Erfassung der Burgfauna. Bericht für 2016. – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **32**: 69–73.
- TANNERT, R. (2016): Fortsetzung der Erfassung wildlebender Insekten im Tiergarten Nürnberg. Bericht für 2016. – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **32**: 75–79.
- TANNERT, R. & K. VON DER DUNK (2017): Fortsetzung der Erfassung wildlebender Insekten im Tiergarten Nürnberg. Bericht für 2017. – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **33**: 45–48.
- TANNERT, R. & K. VON DER DUNK (2017): Fortsetzung der entomologischen Erfassung der Burgfauna. Bericht für 2017. – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **33**: 49–55.
- TANNERT, R. & K. VON DER DUNK (2018): Fortsetzung der entomologischen Erfassung der Burgfauna. Bericht für 2018. – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **34**: 51–55.
- TANNERT, R. & K. VON DER DUNK (2019): Fortsetzung der Erfassung wildlebender Insekten im Tiergarten Nürnberg. Bericht für 2019. – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **35**: 59–61.
- TANNERT, R. & G. WOLFRUM (2020): Faunistische Notiz 24 (Rubrik Käfer): Ein Fund des seltenen Natterläufers *Polistichus connexus* (Fourcroy, 1785) (Col., Carabidae) im NSG Tennenloher Forst bei Erlangen/Mfr. – Beiträge zur bayerischen Entomofaunistik **19**: 78–79.
- TANNERT, R. & K. VON DER DUNK (2020): Erstmals in 2020 im Nürnberger Tiergarten und nächster Umgebung beobachtete Insekten incl. Nachmeldungen aus den Vorjahren. – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **36**: 20–23.
- TANNERT, R. (2020): *Cylindera germanica* (LINNAEUS, 1758) Deutscher Sandlaufkäfer (Insecta, Coleoptera, Carabidae, Cicindelinae) im NSG Tennenloher Forst bei Erlangen/Mfr. – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **36**: 40–41.
- TANNERT, R. (2020): Entwicklung und Insekten-Bestandserfassung an einer umfangreichen Autobahn-Baustelle im Nürnberger Südosten. – Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e. V. **36**: 53–60.